

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1930

206 (5.9.1930)

Volkstfreund

TAGESZEITUNG FÜR DAS WERKTÄTIGE VOLK MITTELBADENS

Anzeigenpreise Die 10 gepaltene Millimeterzeile kostet 12 Pfennig, Belegbelegungen und Stellenangebote 8 Pfennig. Die Resten-Millimeterzeile 60 Pfennig. Bei Wiederholung Rabatt nach Tarif, bei Kleinanzeigen nach Vereinbarung. Bei geschäftlicher Verbindung und bei Kontoren außer Reich tritt ein Ermäßigungs- und Gerichtsgebühren-Tarif. Die 10 gepaltene Millimeterzeile kostet 12 Pfennig, Belegbelegungen und Stellenangebote 8 Pfennig. Die Resten-Millimeterzeile 60 Pfennig. Bei Wiederholung Rabatt nach Tarif, bei Kleinanzeigen nach Vereinbarung. Bei geschäftlicher Verbindung und bei Kontoren außer Reich tritt ein Ermäßigungs- und Gerichtsgebühren-Tarif.

Unsere wöchentlichen Beilagen: Heimat und Wandern / Unterhaltung, Wissen, Kunst / Sozialistisches Jungvolk / Die Aufstunde / Sport und Spiel / Die Welt der Frau

Bezugspreis monatlich 2,50 Mark o. Österr. Juliung 2,20 Mark o. Durch die 2,66 Mark o. Einzelverkauf 15 Pfennig o. Erscheint einmal wöchentlich am Montag 11 Uhr o. Postzeitung 2050 Karlsruhe o. Geschäftsstelle und Redaktion: Straße 1, 2. Badstraße 28 o. Journal 1020 und 1021 o. Postfach 11000 - Durlach, 6. Straße 9; D.-Baden, Jagdhausstraße 12; Ballast, Hofstraße 2; Odenburg, Republikstr.

Nummer 206

Karlsruhe, Freitag, den 5. September 1930

50. Jahrgang

Kommünazi erschießt Kommunisten

Vorgeschmack des nazibolschewistischen dritten Reichs

Köln, 4. Sept. (Eis. Draht.) Der frühere Kommunist und führende Führer der Kölner Schutzstaffel der Nationalsozialisten, Konrad, hat am Dienstag morgen den Kommunisten Klassen erschossen. Konrad wurde vor Monaten wegen Untertätigkeit aus der Kommunistischen Partei ausgeschlossen. Kurze Zeit darauf wurde er zum Führer der Nationalsozialisten ernannt, obwohl er allgemein als Feind und Kaufmann bekannt ist. Erst kürzlich wurde er auf Bitten seiner Frau aus der Trinkerheileanstalt entlassen.

Konrad und Klassen waren vor wenigen Tagen in Streit geraten. Konrad drückte seinem Gegner bei dieser Gelegenheit zu, daß er demnächst verredet werde, wie sein Bruder, der vor drei Jahren erschlagen wurde, verredet sei. In der Nacht zum Dienstag machte

Konrad seine Ankündigung wahr. Gegen 3 Uhr morgens wurden die Bewohner des Hauses Melchiorstraße 11, in dem Konrad und Klassen wohnten, durch einen Schuss aus dem Schlafe geweckt. Eine in der oberen Etage des Hauses wohnende Frau hörte kurze Zeit vorher einen Wortwechsel, in dessen Verlauf die Worte fielen: „Was, du willst noch froh sein?“ Wenige Minuten später ist dann der tödliche Schuss gefallen. Klassen schliefte sich noch bis vor die Haustüre, wo ihn später vorübergehende Arbeiter tot aufgefunden. Der Mörder legte nach kurzer Vernehmung ein Geständnis ab. Er will jedoch in Notwehr gehandelt haben, wie alle Nationalsozialisten, die einen Menschen umbringen. Konrad ist Vater von fünf Kindern.

Die Polizei hatte inwischen umfangreiche Nachforschungen nach dem Mörder angestellt. Als ihr bekannt wurde, daß Konrad in seine Wohnung zurückgekehrt war, schritt sie sofort zu seiner Verhaftung. Der Mörder legte nach kurzer Vernehmung ein Geständnis ab. Er will jedoch in Notwehr gehandelt haben, wie alle Nationalsozialisten, die einen Menschen umbringen. Konrad ist Vater von fünf Kindern.

Arbeiterverrat unterm Sowjetstern

KPD-Führer Neumann als blutdürstiger Nationalist

Anbiederung an kaiserliche Offiziere - Kriegstreiberieien auf Befehl Moskaus

An der Spitze der Reichsliste der Kommunistischen Partei stehen die Namen Thälmann, Remmele und Heinz Neumann. Thälmann und Remmele sind die proletarischen Aushängeschilder, Heinz Neumann aber, der ihnen den Kurs vorgibt, und die Konzepte herstellt, ist heute der eigentliche Führer der Kommunistischen Partei in Deutschland.

Wer ist Heinz Neumann? Sie rechnen ihm seine blutige Rolle als Laskowitsch der Komintern in Kanton (China) vor. Der Charakter dieses Neumann wird beleuchtet durch eines seiner literarischen Fabrikate. Unter dem Datum 27. Januar 1924 - also Kaisers Geburtstag - wurde seinerzeit ein Rundschreiben einer angeblichen „Gruppe kommunistischer Offiziere“ an aktive und ehemalige Offiziere verbreitet. In diesem Rundschreiben befinden sich die folgenden Stellen:

„Wenn man der deutschen Sozialdemokratie den nationalen Charakter abnimmt und sie als antinational bezeichnet, so ist das vollkommen richtig. Die deutschen Sozialdemokraten, wie Ebert, Scheidemann, Noske, Hermann Müller usw. wollten in der Tat vor, am und nach dem 9. November die Unterwerfung unter die Entente. Sie waren die Macher der Erbarmungslosigkeit, sie waren die Verräter am Vaterland. Sie zerlegten die deutsche Armee, Sie lieferten die deutsche Wirtschaft aus. Sie trieben Deutschland in den Zusammenbruch. Mit den Sozialdemokraten, den Verderbern und

Verrätern Deutschlands gibt es für uns alte und junge Offiziere keine Gemeinsamkeit. Und wir verraten kein Geheimnis, wenn wir aussprechen, daß die kommunistischen Stahtruppen, die in der Pfalz, in der Eifel und am Mittelrhein am Sonntag mit Revolution und Sonderanträgen die Senatslisten ausgenommen haben, unter der Führung nationalsozialistischer preußischer Offiziere standen.“

Um die Massen und die Fahne des Befreiungskampfes zu stellen, brauchen wir die Revolution. Um der stärkeren Technik die bessere Führung entgegenzusetzen, brauchen wir die Teilnahme des deutschen Offizierskorps.“

Der Verfasser dieses kriegslüsternden nationalsozialistischen Schriftstücks, dieser Anbiederung an die gegenrevolutionären nationalsozialistischen Offiziere, dieser Beispiegelung der Massenpartei der deutschen Arbeiterkraft vor den Faschisten, dieser Verfälscher war Heinz Neumann.

Die sogenannte neue Programmerkklärung der Kommunistischen Partei, deren Verfasser er ebenfalls ist, ist nichts als ein Abklatsch dieses Kaiser Geburtstagsbriefes vom Jahre 1924.

Der Kaiser Geburtstagsbrief von 1924, wie die neue Programmerkklärung von 1930, sie sind beide das Werk des gleichen charakterlosen Verräters, und dieser Verräter ist heute der anerkannte Führer und geistige Inspirator der Kommunistischen Partei. So tief ist diese Partei gesunken!

Kommunistische Mordphantasien als Wahlpropaganda

Holz wühlt in Mordhefte

Berlin, 5. Sept. (Funkdienst.) Am Donnerstagabend hielten Berliner Kommunisten im Berliner Sportpalast eine Wahlversammlung ab. Führer der Reihe der vorgelesenen Redner bei u. a. auch Max Holz das Wort, der zunächst alle Berichte über Sowjetunion als Schwindel erklärte und nachherweisen verfuhr wie herlich es in dem Paradies ist, in dem es für den gewöhnlichen Proleten nur Arbeit und kein Brot gibt. Holz fuhr nach seiner Komödie fort: „Wir wollen nicht mehr reden, sondern zu leben. Die bürgerliche und die sozialdemokratische Presse hört zwar immer, in Russland wird nur erschossen, wir jagen, es merkt viel zu wenige erschossen. Sorgen wir dafür, daß auch in Deutschland eine G.M. bald ihre Arbeit aufnehmen kann und die Erika-Förgiebel und Konjarten erschossen werden. Sorgen wir aber auch dafür, daß die Banditen der Berliner Kriminalpolizei die dort sitzen (Holz zeigte auf eine bestimmte Stelle) mit erschossen werden.“

Ansichts dieser Redensarten waren die Führer der K.P.D. eckig und rannten kopflos umher. Aber Holz redete weiter bis Verfallungsleitung schließlich keinen anderen Ausweg fand, die Kapelle spielen zu lassen, um Holz das Wort abzunehmen. Erst nachdem die Kapelle gespielt hatte und Holz im Stillen notwendige Aktion erteilt worden war, durfte er weiterreden. wurde sichtlich zahmer. Es war bezeichnend für die Kommunisten daß sie diesem Holz, über dessen Verbrechen wir uns heute nicht weiter auslassen wollen, begeistert zuhörten. Auch die Ausführungen eines anderen Redners, daß in Soandau Reichsbannerleute von Nationalsozialisten verletzt wurden, fand begeisterte Zustimmung.

Der Sprengstoffbauer

feiert Kaisers Geburtstag

In Fortsetzung des Mönster Prozesses gegen die Bombenmacher der Zeuge Dr. Kaspar verschiedene interessante Auslassungen. Dabei wies er daraufhin, daß einer der Angeklagten, Holländer, man ihm am 27. Januar 1929 den Sprengstoff auf den Hof brachte eine Kaisers Geburtstagsfeier veranstaltete, zu der er

seinen Gehraut ausog und seine Kreisangehörigen anleitete. Dem Holländer wäre an diesem Tage so viel wichtiger gewesen, daß er von ihm selbstverfaßte Gedichte diktierte und zu Gott betete, er möge dem deutschen Volk bald einen Ketter senden. Im weiteren Verlauf des Prozesses erklärte Rechtsanwalt Luetaeb rü n n e, er lehne den Sachverständigen K r a c h t meß Bejorgnis der Befangenheit ab, weil er einer L o a e angehöre, von dem Angeklagten aufs schärfste bekämpft werde. Dr. K r a c h t erklärte dazu, der großen Landeslose für Deutschland anzugehör die hauptsächlich vom Tannenbergs-Bund scharf bekämpft wer bezeichnete es aber als u n w a h r, daß bei der Freimaurerei J a l l a c h e i m verhandelt werde. Er bestritt es, gegen die Lar vollbeweguna feindselig eingestellt zu sein. Das Gericht lehnte den Ablehnungsantrag als u n b e a r t u n d e t ab, da die Zuehörigkeit zu einer Freimaurerloge nicht voraussetze, daß man der Landoo beweguna feindselig gegenüberstehe.

Hoesch beruhigt Briand

Die Folgen von Treveranus Entgleisung

Paris, 4. Sept. (Eis. Draht.) Briand hat am Donnerstag dem deutschen Botschafter in Paris, Hoesch, und anschließend den französischen Botschafter in Berlin empfangen, der eigens zum Zweck der Berichterstattung nach Paris gekommen ist.

Gegenstand beider Unterhaltungen war die innere politische Lage in Deutschland, die wie man erzählt, auch in der am Mittwoch folgenden Unterredung zwischen Briand und Henderson gestreift worden ist. Botschafter Hoesch dürfte Briand gegenüber betont haben, daß die rhetorische Entgleisung einzelner deutscher Minister und in zum Teil mißverständliche Interpretierungen in der französischen Presse in keiner Weise die Außenpolitik der unabhängigen deutschen Stellen beeinflusst haben. Deutschlands Außenpolitik sei nach wie vor vom Willen der Annäherung und der friedlichen Regelung aller schwebenden Fragen befeuert.

Die Erklärung des Reichsabinetts über Deutschlands Außenpolitik hat hier außerordentlich entspannend gewirkt.

Wirbelsturmkatastrophe in San Doming

Savanna, 4. Sept. Nach einer Meldung des Staatsobservatoriums von gestern Abend hat ein Wirbelsturm den größten Teil San Domingos verwüstet. Der angerichtete Schaden soll außerordentlich groß sein. Kuba scheint ebenfalls gefährdet zu sein.

Newport, 4. September. Nach einer Meldung der Associated Press aus San Domingo schätzt die amerikanische Kabelgesellschaft die Zahl der bei der Wirbelsturmkatastrophe ums Leben gekommenen auf 300, die der Verletzten auf 900.

Nach einer weiteren Meldung der Associated Press aus San Domingo meldet die Zeitung „La Opinion“, daß die Stadt beinahe gänzlich zerstört ist. Unter der Bevölkerung spielten sich während des Wirbelsturmes, der vier Stunden andauerte,urchtbar Schreckensszenen ab. Die gesamte Armee wurde für die Rettungsarbeiten aufgeboten. Die Verbindungen der Stadt mit den übrigen Teilen des Landes sind unterbrochen. Brücken sind zertrümmert und die Straßen unpassierbar. Das häßliche Z r e n h a u s wurde dem Erdboden gleichgemacht, und eine Anzahl Geisteskranker, die unverletzt davonkommen waren, rannten in der Stadt wild umher. Regierungsbeamte und die Zeitungen appellieren an die Hilf Amerikas, da sich bereits Hungersnot bemerkbar macht.

Washington, 4. Sept. Das Staatsdepartement übermittelte dem Roten Kreuz ein Gefüh des amerikanischen Gefandtes in San Domingos um die Einleitung einer sofortigen Hilfsaktion und um Zusendung von Kleidung, Nahrungsmitteln und Medikamenten.

Nationalsozialistischer Ueberfall in Köln

Köln, 4. Sept. (Eis. Draht.) Ein der Sozialdemokratischen Partei angehörender Kölner Schlosser wurde am Donnerstag auf dem Friedhof von Nationalsozialisten überfallen und so schwer mißhandelt, daß er sich in ärztliche Behandlung begeben mußte.

Maßnahmen gegen Zusammenstöße

Weitere Verbote in Bayern

München, 4. Sept. (Eis. Draht.) Die Münchener Polizeidirektion hat zur Unterbindung parteipolitischer Zusammenstöße mit sofortiger Wirkung bis einschließlich 15. September alle Versammlungen unter freiem Himmel, Aufmärsche, Umzüge und Propagandafahrten von politischen Parteien und deren Schutzorganisationen verboten. Außerdem besteht in Bayern seit Wochen ein Verbot des Tragens sogenannter Parteimützen. Besonders dem Saatschutz ist in politischen Versammlungen das Tragen einer Armbinde gestattet.

„Geistesstumpf“ zwischen Nazi und Kommunisten

Berlin, 5. Sept. (Funkdienst.) Im Verlauf einer nationalsozialistischen Versammlung in Rummelsburg bei Berlin kam es am Donnerstagabend zu einer schweren Schlägerei mit Kommunisten. Mit Stühlen, abgebrochenen Stühlen und Tischbeinen, Sägen, Messern und Schlagringen schlugen die Gegner mehr als eine Viertelstunde aufeinander ein. Erst als die Polizei zahlreiche Schreie abgeben hatte, gelang es, die erbittert aufeinander einschlagenden Komdos voneinander zu trennen.

Wohin wandert die Fürstenabfindung?

Wilhelm und Hafentreu

Berlin, 5. Sept. (Funkdienst.) Ein Berliner Morgenblatt meldet heute, daß Wilhelm von Doorn den Nationalsozialisten durch Vermittlung des alldutschen Oberfinanzrats Bana in den letzten Monaten nicht weniger als 2 Millionen Mark zur Verfügung gestellt habe. Davon sei allein eine halbe Million für den Wablamarkt für die Bewaffnung der nationalsozialistischen Sturmtruppen bestimmt. Das Geld sei ausbezahlt worden, nachdem Wang die Sobenzern überzeugt habe, daß nur ein Sieg Stillers Deutschland von der Reichslage des unbemittelten Vermögens Wilhelms retten könne.



Kraichgau

Bruchsal
 Die Arbeitervereine, wie wir von ausländischer Seite erfahren, hat die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung in Berlin den bisherigen Vorsitzenden des Arbeitsamtes Bruchsal, Herrn Dr. Fischer, zum Vorsitzenden des Arbeitsamtes Bruchsal ernannt. Herr Arbeitsamtsdirektor Dr. Fischer hat seinen neuen Wirkungskreis in Bruchsal am 4. September übernommen.

Albtal

Waldenbuch
 Auf zur Wahlarbeit!
 Die Wahlkampagne nähert sich ihrem Ende. Nur noch wenige Tage sind zur Verfügung, das Aufklärungs- und Wahlmaterial an die Wähler zu bringen, und um die Arbeit pünktlich und gewissenhaft zu führen, ist es notwendig, daß sich unsere Parteimitglieder, die Gewerkschafts- und Sozialgenossen zahlreich zur Verfügung stellen. Besonders erwünscht wäre aber, daß sich die Jugendlichen mehr wie bisher zur Parteiarbeit einfinden. Nehmt die Wahlarbeit als unsere Pflicht an.

Waldenbuch
 Die Partei lädt nun alle Parteimitglieder und Helfer auf heute abends 8 Uhr und morgen Samstag auf je abends 6 Uhr in die Kirche ein, um dort das Material in Empfang zu nehmen. Nachher geht es mit Beachtung an die Arbeit und der Wahlkampf wird dann sicher sein!

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Waldenbuch
 Wählerversammlung! Samstag, 6. Sept., abends, findet in der „Traube“ eine von der Sozialdemokratischen Partei einberufene öffentliche Wählerversammlung über die Arbeiterfrage und unsere Anhänger wissen, um was es geht! Jeder ist dabei verpflichtet, mit dafür zu sorgen, daß diese Wählerversammlung zu einer wichtigen Kundgebung für unsern Ort wird. Als Redner ist der hier nicht un- bekannte Parteigenosse Hauptlehrer R. G. Häbeler, Karlsruhe, zu nennen; er spricht über Gesundheitsfrage oder gerechte Arbeitsverteilung. Arbeiterporzellan, freie Gewerkschaft, Männerverein erscheint in Massen.

Die Polizei berichtet:

Verkehrsunfälle
 Am Donnerstag nachmittag verfuhr der Führer eines Lieferkraftwagens in der Karlstraße durch zu knappes Überholen einen Zusammenstoß mit einem Radfahrer, der sich bei dem Unfall Prellungen in der Gesäßgegend auso.

Unfall
 In der Kaiserstraße ereignete sich am Donnerstag nachmittags zwischen einem Zusammenstoß zwischen einem Personenkraftwagen und einem Radfahrer, der durch Verstoßen beiderseits aufstand. Der Radfahrer verletzte sich leicht an der rechten Hand. Das Fahrrad wurde demoliert.

Unfall
 Auf dem Durlacher Torpark wurde am Donnerstag eine Radfahrerin von einem Personenkraftwagen angefahren, dessen Führer sie auf der falschen Seite überholen wollte. Die Radfahrerin kam mit dem Schrecken davon, ihr Fahrrad wurde beschädigt. Der Autoführer fuhr unbekümmert weiter.

Unfall
 In der Linkeheimer Landstraße an der Abzweigung der Teufelshäuser Allee kam es am Donnerstag abend zur Kollision zwischen einem Personenkraftwagen und einem Radfahrer. Dieser war von der Linkeheimer Landstraße in die Teufelshäuser Allee eingebogen, ohne seine Fahrtrichtungsänderung vorher anzudeuten. Der Autoführer ließ die Geschwindigkeit zur Vermeidung eines Zusammenstoßes ebenfalls sein Steuer nach links zu rücken, so daß er neben dem Radfahrer her in die Teufelshäuser Allee einbog. Dabei wurde jedoch der Radfahrer von dem Richtungsanzeiger erfasst und zur Seite geworfen, wobei er sich leichtere Verletzungen auso. Auf der Wache am Linkeheimer Tor wurde ihm von der Polizei ein Notverband angelegt, so daß er seinen Weg fortsetzen konnte.

Unfall
 Am Donnerstag vormittags stießen Ede Juppelin- und Durmersheimer Straße ein Personenkraftwagen und ein Motorradfahrer zusammen. Der Motorradfahrer kam zu Fall und verletzte sich an der linken Hand. In den Fahrzeugen entstand ein Schaden von zusammen etwa 500 M. Der Autoführer hatte die Vorfahrtsbestimmungen nicht beachtet.

Unfall
 Am Donnerstag früh verunglückte ein 17 Jahre alter Metzgerlehrling in einer hiesigen Metzgerei dadurch, daß ihm beim Ausheinen von Fleisch das Messergeräusch ausglitt und in den linken Unterarm drang. Er wurde ins Stadt Krankenhaus aufgenommen.

Diebstähle
 Ein unbekannter Täter entwendete am Donnerstag nachmittags das in der Herrenstraße abgestellte Motorrad eines Malers von hier im Werte von 600 M. Nr. IV B 13084. — Von einem anderen Motorrad wurde eine Wertgegenstände mit Inhalt im Gesamtwert von 50 M entwendet. — Aus dem Flur eines Hauses in der Kronenstraße wurde ein Herrenrad entwendet.

Betrügereien
 Der Schwindler, vor dem dieser Tage gewarnt wurde, weil er „angeblich in staatlichem Auftrag und im Interesse der Bevölkerung“ für ein Gesundheitsamt Besichtigungen ausübte und sich darauf Annehmlichkeiten leisten konnte am Donnerstag ermittelt und der Staatsanwaltschaft angezeigt werden.

Betrügereien
 Ein von der Staatsanwaltschaft Breslau gelieferter Warenhausbetrüger wurde zusammen mit seinem Bruder, der sich der Beihilfe schuldig gemacht hat, in einem hiesigen Hotel festgenommen und ins Bezirksgefängnis eingeliefert.

Vorläufige Wettervorhersage der Badischen Landeswetterwarte
 Das europäische Hochdruckgebiet hat sich nunmehr etwas nach Osten verlagert. Die Winde werden daher bei uns nach südlicher Richtung drehen und wärmere Luft heranführen. Die starken nördlichen Ausströmungen und Abkühlungen, wie sie in der letzten Zeit zu beobachten war, wird dabei nicht mehr so stark in Erscheinung treten.

Vorausichtliche Witterung für Samstag, 6. September:
 Fortdauer des heiteren, trockenen und tagsüber warmen Wetters. Nachts milder.

Wasserstand des Rheins
 Basel 110, gef. 4; Waldshut 300, gef. 5; Schaffhausen 170, gef. 5; Rehl 294, gef. 6; Maxau 470, gef. 11; Mannheim 372, gef. 7 Zentimeter.

Berliner Devisennotierungen (Mitteltars).

	4. Sept.		3. Sept.	
	Gold	Devisen	Gold	Devisen
Amsterdam	100 fl.	168.65	168.99	168.92
Brüssel	100 B.	21.92	21.96	21.925
London	1 £	30.37	30.41	30.371
Paris	100 Fr.	16.455	16.495	16.485
Wien	100 Kr.	12.427	12.447	12.425
Schweden	100 Kr.	81.336	81.495	81.35
Spanien	100 Ptas.	44.26	44.34	44.31
Stockholm	100 Kr.	112.53	112.75	112.51
Oslo	100 Kr.	59.19	59.31	59.16

Letzte Nachrichten

Rombpöhl
 Köln, 5. Sept. (Zunddienst.) Als am Donnerstag abend der Pfadfinder Knipper zu einer nationalsozialistischen Wählerversammlung in Köln-Rail auf seinem Rade fuhr, wurde er von 5 jungen Kommunisten überfallen, vom Rade gerissen und mit Fußtritten bedrängt. Dann ließ ihn einer der Rohlänge ein Messer tief in den Rücken. Lebensgefährlich verletzt mußte er ins Krankenhaus gebracht werden.

Tageskalender der Sozialdem. Partei Karlsruhe

Bezirk Oststadt
 Kommen den Freitag, den 5. September, abends 8 Uhr, findet im „Rheinparkhaus“ eine Bezirksversammlung statt mit Vortrag über die bevorstehende Reichstagswahl. Genossinnen und Genossen! Der Ernst der politischen Lage erfordert das Erscheinen aller Parteimitglieder.

Bezirk Weststadt
 Die öffentliche Wählerversammlung, die auf morgen, Freitag abend, in den „Württemberg Hof“ einberufen ist, muß zahlreichen Besuch aufweisen. Man darf jetzt nicht mit der Lustrede kommen: „Ach was, ich brauche keine Wählerversammlung, ich wähle ja doch sozialdemokratisch!“ Das ist falsch. Der sozialdemokratische Wähler muß sich auch über den Gang der Wahlbewegung unterrichten, muß auch tätigen Anteil an den gesamten Wahlvorgängen nehmen! — Zur Zeit ist die Sozialdemokratie des Wahlkampfes, da gibt es interessanten politischen Stoff. Der Redner des Abends, Gen. Landtagsabg. Weismann wird das aktuelle Thema behandeln: „Was heißt bei der Reichstagswahl für die großstädtliche Arbeiterklasse auf dem Spiel?“ Im Hinblick auf die Krise und die große Arbeitslosigkeit ist darüber manches zu sagen. Auch die Angehörigen unserer Parteigenossen, welche wahlberechtigt sind, sollen herzlich willkommen sein. Also auf am Freitag in den Württemberg Hof!

Bezirk Altstadt
 Am Samstag mittags von 4 Uhr an werden im „Ränia von Württemberg“ die Flugblätter ausgegeben. Die Funktionäre sowie alle sonstigen Parteigenossen und Genossinnen werden gebeten, sich an der Flugblattverteilung zu beteiligen.

Veranstaltungen
 Freitag, den 5. September 1930
 Union-Theater: Sünden der Väter.
 Refidens-Theater: Der blaue Engel.
 Württembergische Bühne: Die Waise.
 Opernhaus: Die Waise.
 Schauspielhaus: Die Waise.
 Stadt-Konzert: Das Lied des Rächens. 20 Uhr.
 Kaffeehaus: Kaffee-Konzert. 16 Uhr. Abends 20.30 Uhr Operetten und Schlagerabend.

Vereinsanzeigen
 Die zu 4 Seiten 50 Hg. die Seite
 Vergeltungswort haben unter dieser Rubrik in der Regel keine Wirkung, aber werden von den Verwaltungen der Zeitungen nicht beachtet.

Karlsruhe
 Sängerbund „Vorwärts“. Samstag abend 8 Uhr Zusammenkunft in der „Morgenröte“, Ede Lugarten- und Morgenstraße. An der am 8. September, abends 8 Uhr, in der Festhalle stattfindenden Wählerversammlung der SPD. beteiligt sich der Chor geschlossen. Am Montag um 7 Uhr kurze Probe hierau im Grünwald. — Der Ferien halber sagt es einer dem anderen. 5758 Die Verwaltung.

Waldenbuch (Stadt). Samstag, 6. Sept., Eide, 8 Uhr, Versammlung. Sonntag, 7. Sept., 1 Uhr, Alter Bahnhofpl.: Treffen zum Bezirksfest. Naturfreunde. Heute abend Berichterstattung der Reichstagsung in Dresden. — Samstag und Sonntag Beteiligung an der 20-Jahrfeier der Ortsgruppe Durlach. 5776

Durlach. Die Arbeiterwohlfahrt Durlach veranstaltet am Samstag, 6. Sept., eine kleine Schlussfeier der Kindererholungsstätte auf dem Turmberg und ladet hierzu die Eltern der Kinder und Freunde der Sache herzlich ein. 1511 Der Vorstand.

Durlach. Arbeiter-Sport- und Kulturverein. Wir möchten unsere angeschlossenen Vereine ganz besonders auf die am Samstag, den 6. Sept., (Herbstfest) stattfindende 20-Jahrfeier der Naturfreunde aufmerksam machen und um schreibliche Beteiligung bitten. 1512

Durlach. Turngemeinde e. V. Am Sonntag, den 7. September, finden auf dem Sporplatz Göttinger Straße die Ferienspiele im Fußball um den Gruppenmeister statt. (Saasfeld, Grünmettersbach, Rintheim, Mantsch, Durlach.) Beginn 8 Uhr. Nachmittags halb 3 Uhr Handball Rintheim I — Durlach I. Anschließend Abturnen sämtlicher Abteilungen. Wasu wir unsere Affinen wie Fußballer, Tischtennis, sowie Anhänger der Turn- und Sportbewegung freundlichst einladen. 1503 Der Vorstand.

Die neuesten Herrenstoffe
 Ausgezeichnet in Qualität
 hervorragend im Geschmack
 unerreicht in Auswahl
 von größter Billigkeit

für Herbst u. Winter
 sind in gewaltigen Sortimenten eingetroffen

Leipheimer & Mende

Aus dem Reich der Technik

42 Millionen Normalkerzen

Aus der Arbeit der Seezeichen-Versuchsanstalt

Berlin-Friedrichshagen am Müggelsee, unweit der Berliner Wasserwerke, liegt die zum Reich des Seesignalmuseums gehörende Seezeichen-Versuchsanstalt, deren Dasein den weitesten Kreisen unbekannt ist. Hier wird eine Arbeit geleistet, die weit über den Rahmen Berlins hinausgeht, eine Arbeit, die für die

2 Sekunden Dauer. Diese Blink- oder Blitzfeuer können einzeln oder in Gruppen aufstrahlen. Es gibt feste Feuer, also solche Feuer, die ständig brennen, die dann plötzlich heller aufleuchten, und Wischfeuer, die aus verschiedenen Farben und Verdunklungen bestehen.

Ein sehr interessantes Beispiel der Fahrwasserbeleuchtung ist der Königsberger Seewasserkanal, bei dem die Feuer so angeordnet sind, daß der Schiffer stets weißes Licht sehen muß, wenn er richtig steuern will. Erscheint rotes oder grünes Licht, so hat er die Fahrstraße zu verlassen.

Das Institut beschäftigt sich weiter mit der Ausbildung der Funktechnik zur Sicherung der Schifffahrt. So ist die Funkpeilung bereits so weit durchgebildet, daß die Schifffahrt heute energisch darauf drängt, daß die deutschen Küsten in erhöhtem Maße mit Feilsendern ausgerüstet werden. Bei der Funkpeilung wird ein Empfangsrahmen zunächst auf die größte Lautstärke des anzusteuenden Feilsenders eingestellt. Dann dreht man den Empfangsrahmen

so, daß die Zeichen immer schwächer werden, bis sie gänzlich verschwinden, nun muß das Schiff stets so gesteuert werden, daß die Zeichen nicht mehr zu hören sind. Bei jeder kleinsten Abweichung aus dem richtigen Kurs können die Zeichen auf neue, man steuert, wie man sagt, nach dem Minimum an Lautstärke. Es ist etwa so, als wenn man auf einen von Sonnenstrahlen getroffenen Baum zugehen will. Dann braucht man nur auf dem Schattenrich des Baumes, also auf dem Minimum an Lichtstrahlen entlang zu gehen, um genau auf den Baum zu treffen.

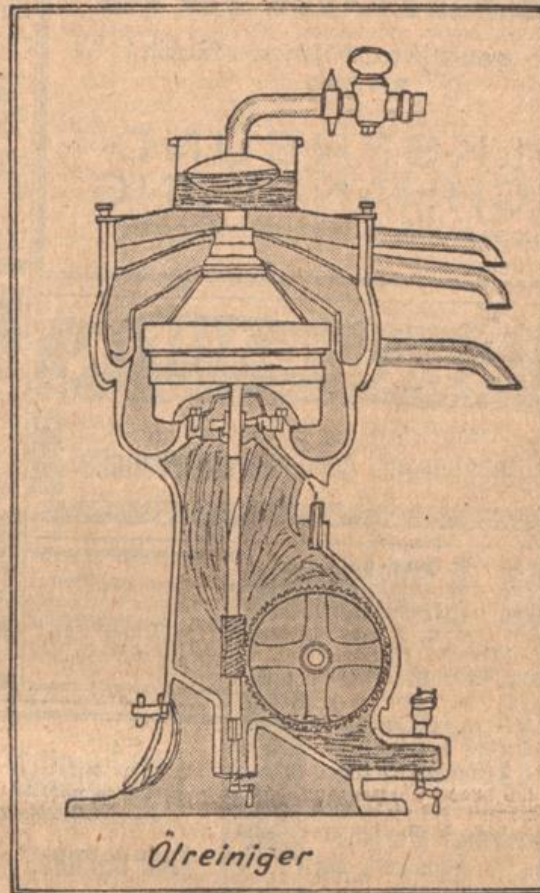
Weitere Arbeitsgebiete sind die Ausbildung von Unterwasserlichtsignalen, Sirenen, Bojen usw. Von Friedrichshagen aus werden die deutschen Leuchfeuer und Seezeichen vom Leuchtturm und Feuerleuchtturm bis zur Barte und Boje überwacht. Die Leuchfeuerwärter reichen jährlich eine Bedarfsmeldung ein und werden vom Institut aus mit den notwendigen Materialien versorgt. Eines der Hauptergebnisse der Arbeiten des Instituts besteht darin, daß die Beleuchtung der deutschen Küsten auch

wirtschaftlich betrieben wird. Mit dem geringsten Aufwand wird der größte Nusspekt erzielt. So spinn sich von dem kleinen Haus am Müggelsee strahlenförmig ein Netz zu den deutschen Küsten und darüber hinaus auch zu den anderen

Nationen, denn die Küstensicherung ist ein Gebiet, das international geregelt ist. Die Seezeicheningenieure treffen sich auf Konferenzen, auf denen die wichtigsten Fragen dieses Gebietes behandelt werden. Die Arbeit, die sie alle leisten, hat nicht nur wirtschaftliche Werte, sondern auch vor allem zahlreichen Menschen das Leben zu erhalten.

Oelreinigung

Man hat schon vielfach versucht, gebrauchtes Del durch Abstellenlassen oder Filtrieren wieder verwendungsfähig zu machen. Die Erfolge sind minimal gewesen. Neuerdings ist ein Patentverfahren auf den Markt gekommen, welches



Ölreiner

eine intensive Reinigung von gebrauchtem Del verspricht. Dazu dient ein Delreiner, den unser Schaubild zeigt. Mit Hilfe von Zentrifugalkraft werden aus dem Del Wasser, Schlamm, Koff, Kohle, Metallteilchen, Späne usw. abgetrennt.



Modernes Spiegeldrehfeuer

in den deutschen Küstengebieten und damit für den Handel von größter Bedeutung ist. Hier wird in Laboratorien daran gearbeitet, Geräte zu schaffen, die die Leistung unserer Küstengewässer gewährleisten sollen. Es besteht ein gewaltiger Unterschied zwischen den von den Küsten angewandten primitiven Leuchtfenern, die als Leuchten in Wind und Wetter brannten (oder auch brannten), und den modernen auf Grund exakter hergestellten Leuchten. Das Institut enthält eine große, ziemlich vollständige Sammlung von Brennern, die für die Küstenbevölkerung im Laufe der Jahre gefunden haben. Da sind Petroleumbrenner, Gas- und Gas- und Elektrizität noch nicht ihre Herrschaft über die Gebiete angetreten hatten, auf Leuchttürmen und Leuchtschiffen ausschließlich Verwendung fanden. Da gibt es noch Leuchtbrenner mit fünfzähligen Dochten. Die Engländer haben bis zu zehnfachen Dochten gegangen.

Wartung solcher Feuer wollte wohl verstanden sein, noch die mit einfachen Dochten ausgerüsteten Petroleumbrenner bedient oder bedient hat, wird diese Arbeit zu leisten. Das Petroleumlicht wurde abgelöst vom Gas-

licht und heute hat sich die elektrische Lichtquelle neben dem Gas sieghaft durchgesetzt. Viele dieser Lichtquellen müssen automatisch auf längere Zeit hinaus arbeiten und sind so eingerichtet, daß beim Verschwinden einer Lampe selbsttätig ein Ersatzlampe selbsttätig einschaltet, so daß keine Unterbrechung des Leuchtens entsteht. Im Institut am Müggelsee wird der Gütegrad der verschiedenen Leuchten geprüft, ihre Helligkeit und ihre Wirtschaftlichkeit festgestellt. Die Sichtbarkeit der einzelnen Leuchten hängt im praktischen Betrieb natürlich von dem Zustand der Atmosphäre ab. Ein sehr schönes Modell läßt die Wirksamkeit der Parabolspiegel und der vor die Lichtquelle geschalteten Linienysteme erkennen. Man erhält dadurch ein prächtiges Bild von der Zweckmäßigkeit des Strahlenganges.

Das größte deutsche Leuchttfeuer strahlt vom Leuchtturm auf Helgoland. Es besitzt drei elektrische Zentralfeuer, von denen jedes 42 Millionen Normalkerzen Leuchtkraft entwickelt. Die drei Feuer sind im Winkel von 120 Grad gegeneinander verlegt und außerdem ist ein Reversierwerfer vorgesehen. Das Helgoländer Feuer läßt alle 5 Sekunden einen Blitz von 1/10 Sekundendauer aufleuchten. Wichtig ist für den Seefahrer auch die

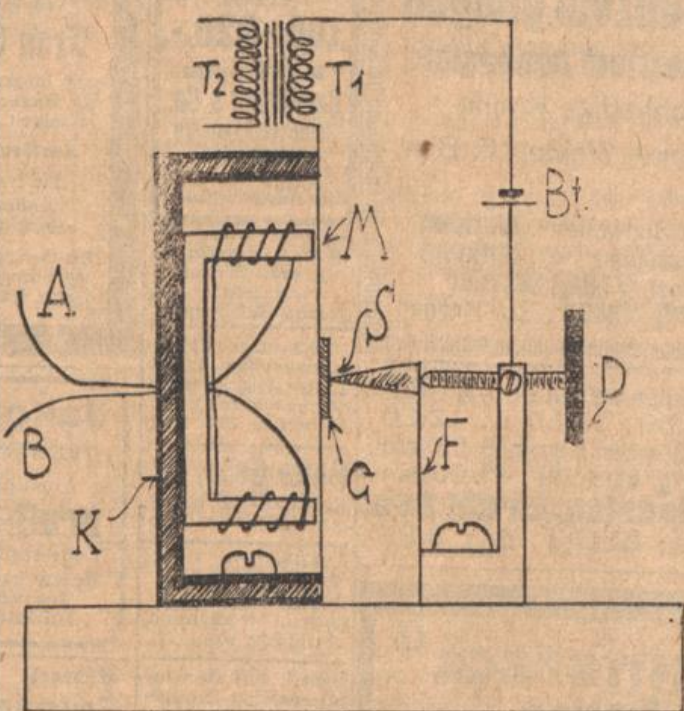
Leuchttfeuer Helgoland

Wartung der einzelnen Feuer. Da gibt es weiße, rote, grüne Lichter, feste Feuer von gleichmäßiger Stärke, unterbrochene Feuer mit regelmäßigen Unterbrechungen oder gruppenweisen Unterbrechungen. Es gibt auch Leuchttfeuer, die weißes oder farbiges Licht in Folge aufleuchten lassen. Blinklichter von 2 Sekunden Dauer und Blitzfeuer von unter

Lautsprecherempfang mit Detektor

Angaben zum Selbstbau des Mikrophonverstärkers

Von jeher ist daran gearbeitet worden, das Problem der kraftvollen Verstärkung der winzigen Empfangsströme bestmöglichst der Lösung entgegenzuführen. Eines der ersten Mittel, die für diesen Zweck Anwendung fanden, war der



Mikrophonverstärker, der dann allerdings später durch das siegreiche Vordringen der Elektronenröhre außer Anwendung kam. Wenn man überhaupt von einer Anwendung in größerem Maßstabe sprechen kann, denn eine ungetriebene Freude war der Mikrophonverstärker noch niemals. Das ist wohl der Hauptgrund, die dem Elektronenrohr so schnell zur allgemeinen Einführung und Verbreitung ver-

holfen haben. Wenn nun heute der alte ehrliche Mikrophonverstärker aus seiner Verlebung wieder ans Tageslicht gezaubert wird, so sprechen dafür eine Anzahl von Umständen, die eine neuerliche Beachtung dieser Verstärkungseinrichtung durchaus berechtigt erscheinen lassen. Einer der gewichtigsten ist der, daß man heute schon mit erheblich stärkeren Empfangsströmen rechnen kann als früher, und daher auch erheblich größere Strommengen zur Verfügung hat, die eine befriedigende Infunktionsleistung verbürgen.

Borerst wollen wir uns einen solchen Mikrophonverstärker und seine Funktion einmal näher betrachten. Die mit A und B gekennzeichneten Leitungen auf der Abbildung werden an Stelle des sonst üblich verwendeten Doppelkopfhörers an den Telephonanschlüssen des Detektorapparats befestigt. Diese beiden Leitungen führen zu einem einfachen Kopfhörer K, auf dessen Metallmembran M genau im Mittelpunkt ein Graphit- oder Kohleplättchen G befestigt ist und das mit der Membrane in guten elektrischen Kontakt gebracht wird. Mit Hilfe einer Druckschraube D und einer Feder F wird eine Graphitspitze S lose an das vorhin erwähnte Plättchen G gedrückt, so daß ein geringer elektrischer Widerstand zwischen G und S vorhanden ist. Gelangen nun irgend welche Stromstöße aus dem Detektorempfänger an das Telephon, so wird naturgemäß die Membran M des Telefons in Erschütterung verlegt, wodurch sich der Widerstand zwischen G und S verändert. Diese Widerstandsänderungen erleichtern oder erschweren den aus der Batterie Bt kommenden Strom, das Fortfließen durch die Transformatorwindungen T1, denn der eine Pol der Batterie Bt steht über die Membrane M mit dem Plättchen G in elektrischer Verbindung und fließt über die Spitze S in die Transformatorwindungen T1. Bei Unterbrechungen oder Widerstandsänderungen zwischen G und S infolge der Membranebewegungen entstehen in den Transformatorwindungen T1 Stromstöße, die in den Transformatorwindungen T2 entsprechen naturgemäß den vorhin vom Detektorapparat ins Telephon geflossenen Stromstöße, nur mit dem Unterschied, daß die jetzt erhaltenen, durch die verstärkende Wirkung der Batterie Bt, bedeutend kräftiger sind, so daß hiermit ein Lautsprecher betrieben werden kann.

Die letzten Spieltage:

Freitag, Samstag, Sonntag, Montag WESTFRONT 1918 VIER VON DER INFANTERIE Der gewaltige Tonfilm! SCHAUBURG Marienstraße 16 / Telefon 6284 Beginn: 4 1/2 7 9 Uhr Sonntags um 2 Uhr

Westfront 1918

Der gewaltige Film als Buch! RM 2.80

VOLKSFREUND- BUCHHANDLUNG

WALDSTRASSE 28 FERNRUF 7020/21

STADTGARTEN

Samstag, den 6. September, von 16 bis 18 1/2 Uhr Nachmittagskonzert der Feuerwehrcapelle

Allantik - Lichtspiele

Kaiserstraße 5 (Am Durlacher Tor) Tel. 6284 Nur noch bis einschl. Montag

Illusion

Der neue Conrad Veidt

Großfilm in Erhaltung für Karlsruhe

Dieser Film führt in das ewig unruhige Leben der Artisten. Conrad Veidt als Eric Gott ist erstaunlich echt und tief ergreifend. Hier bieten sich dem behelben feinerartig Künstlerdrama, Möglichkeiten, wie man es selten findet. Dazu: Ein famos Lustspielcharakter voll Spannung und Tempo mit Reginald Denny und Imogene Robertson

4 1/2 7 9 Uhr

Städt. Konzerthaus Sommer-Operette Freitag abend 8 Uhr Land des Lächelns (Sera Schwarz) Wohnung-Zausch Schöne Drei-Zimmerwohnung (Waldburg) geg. solche oder Zweizimmerwohnung in der Weilt. zu tauschen bei Zu erit. unt. Nr. 8 972 im Volksfreundbüro.

Bettfedern

Jetzt äußerst billig graue 2.10 1.65 0.75 rein weiße 3.20 5.60 4.45 H'Daunen 5.50 4.- 2.05 Volltaun. 8.- 5.50 3.75

Fertige Betten Matratzen, Patentbettrüste, Schoner, Polstermöbel j.d. Art anerkannt billig u. gut Spezialgeschäft M. Kachur Kaiserstr. 19

Kirchweih Hagsteld.

„Zum Bahnhof“ „Zur Krone“

Während der Kirchweih Große Tanzbelustigung mit gutbesetztem Orchester.

Für gute Küche und reine Weine ist bestens gesorgt.

Es laden höflichst ein 1509 Feltz über Wilh. Heidt „Zum Bahnhof“ „Zur Krone“

1 Handtuchhalter 65 1 Besteckkasten 95 5 Frühstücksbrettl. 95 Ahorn 95 1 Aermelbrett 95 1 Kochöffelgarn. 1.90

Kirchweih Rintheim

Großes Tanzvergnügen bei gutbesetztem Orchester

Gute reichhaltige Küche Kaffee, Kuchen, Reine Weine, ff. Bier

Es ladet höflichst ein 1310 Adolf Schindler „Zum Schwanen“, Wilhelm Schaufele „Zur Friedrichskrone“, Wilhelm Trenkle „Zum Hirsch“, Adolf Schäfer „Zum Erbprinzen“, Emil Vincon „Zur Krone“

Unstreitig die best. blauen Arb.-Anzüge zu Mk. 10.00, 11.50 u. 12.50. Wind- und Sommerjoppen von Mark 6.50 an. Herrenhosen jeder Art von Mk. 7.00 an. beim Friedrich, Zirkel 25a, Ecke Ritterstraße, Mitgl. der S.P.D.

Beiß Angora-Häfen Gut erh. Hart. Herren-tahrrad mit Torpedo-freilauf für nur 28,- abzugeben 5783 Herrenstr. 20, 1. Trepp

Regelst. Nähmaschine ältere Kommode, Küng-lingsmantel, grüner Herrenulter gut erh. (schwarz) Damenmantel, einwand. Tisch, 1 Schrank, Einleuchtend, billig zu verkaufen Jung. Kaiserstr. 104, 1. Et. hoch, Eingang Herrenstraße

Zum „Sinnereck“ Baden-Baden am Leopoldplatz - Tel. 036

Bier-, Wein- u. Café-Restaurant / Erstkl. Küche

Hauptauschank: Sinner - Bier

Original Pilsner 1.00 Auto-Parkplatz Inhaber: Carl König

Alles für den Haushalt riesig billig!

Porzellan

- 1 Kuchenteller schöne Blümenm. 68 1 Milchtopf 1 Liter, starkes Porzellan 75 6 Tassen Große Form 95 1 Kaffeekanne Blumenmuster 95 8 Tassen hübsche Dekore. versch. Ausführung 1.- 1 Kakackanne bunt 95 1 Teekanne für 6 Personen 95

Steingüt u. Glas

- 1 Gemüseschüssel bunt 45 6 Teller steingüt, tief od. flach 95 1 Satz Schüsseln o. bunt 1.95 1 Post. Blumenvasen Glas 50 1 Glasschüssel groß 65 6 Kompotteller 95

Bürstenwaren

- 1 Schmutzbürste 95 1 Waschbürste 22 1 Schrubber mit kleinen Fehlern 25 1 Klosettbürste 45 1 Klosettbürsten-Garnitur mit Brett, weiß 95 1 Zimmerbesen und 1 Handbesen, Kokos, zus. 95

Wir haben für diesen Sonder-Kaushalt-Waren-Verkauf in den maßgebenden Werken große Posten Waren aufgekauft. Die Preise sind bis an die Grenze des Möglichen gedrückt. Den Vorteil haben Sie. Diesmal dürfen Sie nicht fehlen. Beachten Sie bitte unsere Spezialfenster!

Email

- 1 Fenstereimer grau 50 1 Kaffeekanne groß für 4 Personen 78 1 Wassereimer 28 cm 88 1 Planne mit Stiel, schwere Markenware 78 1 Topflappen und 1 Zwiebelbehälter zus. 95 1 Sand-Seite, Soda-Garnitur 95 1 Post. Stielplatten 14 x 18 cm Henk. 95 1 Suppenschüssel rest. 95 1 Spülwanne rund 95 1 Waschbecken oval mit Seiffenapf. 95 1 Milchträger braun 1.- 1 Schmortopf Email 1.25 1 Salz- oder Mehltaß 95 1 Salatsieher grau, Email 90

Aluminium

- 1 Essenträger 88 1 Nudelplanne 20 cm 95 1 Schmortopf 20 cm 1.- 1 Fleischtopf 20 cm 1.- 1 Milchtopf 14 cm, 1 1/2 Liter 1.- 1 Omeletteplanne in Qual. 1.-

Schmoller

- 4 Stück Toilettesette 50 in Cellophanpack. 50 5 Stück Dali-Sette 50 feine Haub-Sette. 95 6 Stück Kernsette 95 à 200 g. 95 3 Dtz. Waschklammer 95 1 Waschielle 15 m, zus. 95

Kaffee Bauer

Heute Freitag, 16 Uhr nachm. Elite-Konzert

Einlage: Rondo capriccioso, Mendelssohn Solist: Karl Künze

Operetten- u. Schlager-Abend Hauskapelle in vollständ. Jazz-Besetzung Sommer-Terrasse

Schneidemaschine 35 RM Schuhmachermaschine 40 RM Jahrb. 3 RM pro Woche STAAB, Adlerstr. 5

Siedlungsgenossenschaft G.m.b.H. Teutschneurent

Die Genossenschaft wurde am 21. August 1930 aufgelöst. Etwaige Forderungen sind an den Liquidator Max Durnad, Teutschneurent, Friedleichenstraße 20, bis zum 14. September 1930 einzureichen. 1458

Durlacher Anzeigen

Obstverfeigerung. Die Stadt Durlach, läßt am Samstag, den 6. September ds. Jg. ihr gelamtes dreijähriges Obstertrag öffentlich verfeigern. Ankaufstermin: 8 Uhr bei Ede Schöb- und Gittinger-Strasse (Parkschloß). 1210 Durlach den 2. September 1930 Der Oberbürgermeister.

Todes-Anzeige

Allen Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß am 4. September meine liebe Frau, unsere treu-beforgte Mutter

Frau Sophie Stephan nach langem Leiden, versehen mit den hlg. Sterbesakramenten, im Alter von 70 Jahren sanft entschlafen ist

Karlsruhe, Neuhof, d. Sept. 1930 Die trauernden Hinterbliebenen: Robert Stephan, Beifahrer nebst Kindern, Entel und Urentel.

Die Beerdigung findet am Samstag, nachmittags 4 Uhr, auf dem Wühl-burger Friedhof statt.

Todes-Anzeige

Nach schwerem Leiden im blühenden Alter von 26 Jahren

unserer liebe Tochter, Schwester Schwägerin, Tante und Nichte

Anna Ruder am 4. September verschieden

Karlsruhe i.B. 4. September 1930 Körnerstraße 28.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Albert Ruder, Steindröppel

Die Einäscherung findet in der Stille statt.

Jakob Leonhard

Kuppurrer Straße 90 / Telefon 4902

Ausführung von elektrischen Kraft- u. Lichtenanlagen

für Industrie und Hausbedarf Beleuchtungs-Körper und Motore Installations - Materialien Rundfunk-Empfangsgeräte

Eigene Schlafzimmer

Qualitätsbühnen, mit be-sonderer Raumerein-lage, Kleiderst. 1.80 m breit mit Innenpiegel, Wäschkommode m. weiß. Wärmor und Kräft-lüftungsglas, 2 Bett-stellen und 2 Nachtsch. zum Preise von Mark 590.- zu verkaufen Rüd. Effenstr. 1 97 (Schreiner). 5718

Appetitlich und fein nur ESKA

in dieser Lieferflasche QUALITÄTSMARKE

Sozialdemokr. Partei Karlsruhe

Todes-Anzeige

Der Mitgliedsschaft geben wir die Kenntnis, daß unsere liebe Anna Ruder am 4. September verschieden ist. Die Einäscherung findet in der Stille statt. 5789 Der Vorstand

Anna Ruder

Näherin Kenntnis. Die Einäscherung findet in der Stille statt. 5789 Der Vorstand

TRAUERBRIEF

Liefert schnell und billig. Verlagsdruckerei, Volksfreund-Verlag Waldstrasse 28.

Bei uns: Preisabbau!

Beweise:

Preise: September 1929		Heute	
Baumwollwaren			
Rohnessel ca. 50 cm breit	48	38	
Hemdenflanel gestr., gute Körperware, 2seit. gerahmt, Mtr.	85	68	
Renforcé 80 cm breit, leinfädige Wäschequalität, Mtr.	95	78	
Gebleicht Rauhkörper 80 cm breit, leinfäd. Strapazierqualität, Mtr.	1.10	88	
Vollweiß Haustuch für Bettstüber, reine Stuhlware, ca. 150 cm breit	1.65	1.35	
Bettlamast Bismenmuster, langjährig erprobte Qualität, ca. 130 cm breit	1.75	1.35	
Frottier-Handtuch 45/100, weiches, griffig, bt. gemustert, Stück	95	75	
H'Leinen-Daiperhandtuch 47/100 cm	1.10	95	
Reinlein Daiperhandtuch 47/100 cm, mit farbiger Kante	1.10	95	
Kleiderstoffe			
Popeline reine Wolle, groß. Farbensortiment doppeltbreit	2.25	1.75	
Woll-Crêpe de chine in vielen Farben	2.25	1.75	
Crêpe Lido reine Wolle, moderne Kleiderfarben, ca. 100 cm breit	2.90	2.35	
Crêpe Caid reine Wolle, reiches Farbensortiment, ca. 130 cm breit	4.50	3.25	
Ripo reine Wolle, ca. 130 cm breit, bewährte Kleiderware	5.90	4.25	
Woll-Georgette moderne Farben, ca. 130 cm breit	5.90	4.80	
Seidenstoffe			
Crêpe Satin reine Seide, ca. 100 cm breit, großes Farbensortiment	7.90	5.90	
Crêpe Marocain reine Seide, ca. 100 cm breit, in vielen modernen Herbstfarben	8.50	6.90	
Kunstseiden-Serge ca. 80 cm breit, solide Qualität für Mantel- und Jackenfutter	2.60	1.95	
Crêpe Georgette reine Seide, ca. 100 cm breit, in schönen modernen Lichtfarben	6.50	4.90	
Waschsamt-Druck neue Muster in vielen Farben, dankbare Qualität	2.50	1.90	
Handkoffer aus starker durchgefärbter Hartplatte, mit Ledergriff, 2 Sprungschlösser	9.75	7.90	
Besuchstaschen aus glatter, farb. Rindl., m. Vor Tasche, 27 cm	14.75	9.75	
Damen-Kleider			
Damen-Kleid aus Crêpe-Caid, reine Wolle, fesche Glockenform	12.75	9.75	
Damenkleider aus Tweed-Charmeuse	16.75	12.75	
Damenkleider aus Satin-Charmeuse, prima Qualität	24.75	19.75	
Damen-Mantel aus meliertem Absteinstoff mit großem australischen Opossum-Kragen	48.-	39.50	
Damen-Hüte			
Damen-Filzhüte fesche, moderne Formen, garniert	2.90	2.50	
Chice Filzkappe zweifärbig, mit rechts liefsteh. Filzschleife	7.50	6.90	
Haarfilz-Hüte in verschiedenen Formen, Modelfarben	16.50	12.90	
Strümpfe — Trikotagen			
Damen-Strümpfe Celtis-Kunstseide, feinmaschige Qualität	1.95	1.65	
Damen-Strümpfe Bismberg-Kunstseide Gold, feinstmaschige Qualität, großes Farbensortiment	2.25	1.95	
Damen-Strümpfe in künstliche Wascheide, Marke Hertie	2.90	2.45	
Damen-Handschuhe Schweden-imitation, moderne Schlupfform mit schöner Aufsicht, gelb und farbig	2.25	1.65	
Damen-Wäsche			
Kunstseiden-Unterkleid oben und unten mit Spitze	3.50	2.90	
Damen-Schlüpfers Charmeuse	3.50	2.50	
Damen-Nachthemd weiß, mit farbiger Blende	1.65	1.25	
Damen-Gummischürzen extra schwer	3.50	2.90	
Spitzen			
Madapolamstickerei in schön. mod. Mustern, ca. 6 cm br. Mtr.	35	28	
Crêpe de chine Damenschals in schönen Farben	1.75	1.55	
Crêpe de chine Vierecktuch bemalt	5.90	4.25	
Rindvolleder-Aktenmappen ca. 40 cm groß	8.90	6.90	
Brandenburger Strickwolle Grauband	80	65	
Schuh-Waren			
Damen-Spangenschuhe Lackleder, mit Blockabsatz	7.90	6.90	
Spangenschuhe und Pumps schwarz Velour-Leder	9.50	7.90	
Damen-Spangenschuhe leinfärbig	8.90	7.90	
Herrn-Halbschuhe schwarz, Rindbox	10.90	9.80	
Herrn-Halbschuhe "Orig. Good-Well", schw. u. braun Boxcall	14.50	12.50	
Kroko-Lederniedertreter leinfärbig, 36/42	2.95	2.55	
Spangenschuhe braun, Boxcall, mit Blockabsatz	9.50	7.90	
Herrn-Artikel			
Oberhemden Popeline mit Kragen	4.90	3.90	
Sporthemden mit Krawatte	5.90	4.90	
3 Stehmulde-Kragen garantiert 4 fachs, moderne Form	1.25	95	
Selbstbinder "Reine Seide" gemustert	75	65	
Hosenträger 1 Jahr Garantie m. Leder-od. Zwirnpatten	1.90	1.75	
Herrn-Hüte fehlerfreie Ware, in neuen Farben	4.90	3.90	
Gardinen-Teppiche			
Voil-Voile 112 cm breit, indanthren, bedruckt	2.60	1.95	
Kunstseide 130 cm breit, indanthren, bedruckt, für Dekorationen	3.60	2.50	
Prima Velour-Teppich 200/300 cm	105.-	89.-	
Prima Velour-Teppich 250/350 cm	155.-	134.-	
Jacquard Bouklé 200/300	56.-	47.-	
Jacquard Bouklé 250/350	82.-	70.-	
Bouklé-Läufer 67 cm breit	4.-	3.50	
Bouklé-Läufer 90 cm breit	5.75	4.50	
Kapok rein Java	2.20	1.60	
Reisedecke Baumwolle, 130/160 cm groß	5.75	4.65	
Flammenrips Kunstseide gemustert ca. 120 cm breit	3.20	2.80	
Photo-Rahmen echt Silber 800 gestempelt	95	50	

Hermann Tietz

KARLSRUHE